

De Wiehnachtsgeschicht vertellt 'n Bült Saken

IN D' LUUR

Karin Böhmer

redaktion@on-online.de



Word all groter: De Husen, de Autos, de Mobieltjes, dat Spööltügg, de Popcorn-Tuten in't Kino, de Unruh un de Frantergheid. De Lüü sünd untofree. Mit de Politiek un mit dat Weten, dat dat Paradies van de 1960er- bis 2010er-Johr villicht nich mehr mojer word. Gifft 'n Bült Lüü, de düchtig reken mutten. De sük överleggen, wo se 30 Daag in d' Maant satt worden. Man van de höörst bold nix. To hören sünd anern. Vör Wiehnachten besünners. De Wiehnachtsgeschicht vertellt 'n Bült Saken: Dat nich alltied klaar is, well de Vader is. Dat dat nich good is, wenn een alltied wiederstüürt word. Un noch mehr. Man dat schient, as harren wi ut Versehn blot eens verstahn: De, de glückelk up wat heel Lüttjes kickt, dat mutt woll 'n Oss of 'n Esel wesen.
